

## Sammlungen.

**Flora exsiccata** Austro-Hungarica a Museo botanico Universitatis Vindobonensis edita. Centuria I et II. Vindobonae Junio 1881.

**Olivier, H.**, Herbier des Lichens de l'Orne et du Calvados. Fasc. IV. No. 151—200. 1881.

---

## Gelehrte Gesellschaften.

### K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft in Wien.

Sitzung am 6. Juli.

Herr **J. Freyn** sendet ein: Nachträge zur Flora von Süd-Istrien, zugleich Beiträge zur Flora Gesamt-Istriens enthaltend. v. Marenzell (Wien).

---

### Verein zur naturhistorischen Durchforschung Böhmens.

Das Comité dieses Vereines hielt vor Kurzem seine Jahressitzung.

Hierbei referirte Professor Dr. **L. Čelakovský** über die im verwichenen Jahre im Kronlande Böhmen unternommenen grösseren botanischen Excursionen. Die bei weitem wichtigste derselben hatte den Zweck, die bisher noch hie und da lückenhafte Kenntniss der Flora des Böhmerwaldes zu erweitern; andere Touren wurden in die Umgebung von Pilsen, in die Elbniederungen zwischen Kolin und Čelakovic, dann auf das Rehorn im Riesengebirge unternommen.

Bei all' diesen Partien wurde so manches Neue und Interessante zu Tage gefördert. Wir heben nur Folgendes hervor: *Myriophyllum alterniflorum*, *Lakasee* im Böhmerwalde; *Senecio subalpinus* an den nördlichen Abhängen desselben Gebirges; *Agrimonia odorata* bei Krumau; eine forma *echinosperma* der *Spergularia rubra* bei Protivin; eine neue Voralpen-Varietät der *Vicia Cracca* am Rehorn; *Festuca psammophila* und *Scolopendrium officinarum* unweit Kolin.

Ausserdem wurde ein Fund Herrn Freyn's, nämlich eine bisher nicht bekannte Art des *Ranunculus*, von ihrem Entdecker *R. confusus* benannt und bei Opočno vorkommend, näher besprochen.

Wien, Juni 1881.

Přihoda (Wien).

---

### Naturforschende Gesellschaft zu Zürich.

Sitzung vom 24. Januar 1881.

Herr Dr. **Stebler** spricht „Ueber den Einfluss des Lichtes auf die Keimung“. — Man betrachtet bis dato den Keimungsvorgang vielfach als einen einfachen Process, zu dessen Ausföhrung Jedermann befähigt sei. Wie weit dies richtig ist, beweist der Umstand, dass von vielen sehr wichtigen Samen die ermittelten Procentsätze total und fast allgemein unrichtig, weil nicht alle die Keimung beeinflussenden Factoren berücksichtigt sind. Von äusseren, die Keimung beeinflussenden Factoren nahm man bis dato nur die Feuchtigkeit und die Wärme an; dem Licht sprach man entweder jede Wirkung ab, oder wenn eine solche bestehe, so sei dieselbe eine nachtheilige. — Diese Anschauung ist aber nach Versuchen des Vortr. unhaltbar, denn bei vielen, landwirthschaftlich sehr wichtigen Samen hat das Licht auf die Keimung einen bedeutend grösseren fördernden Einfluss, als die Wärme. So namentlich bei den Rispengräsern (*Poa*). Zur experimentellen Beweisföhrung wurde im pflanzenphysiologischen Laboratorium des Polytechnikums mit zwei, ganz gleich construirten Thermostaten operirt, bei welchen in beiden Fällen die Feuchtigkeits- und Wärmeverhältnisse dieselben waren, der eine aber verdunkelt, der andere dem Licht ausgesetzt war. Die Samen lagen in

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Sammlungen 157](#)